

## Kursleitung

### Dr. phil. Gernot Hahn

Dipl.-Sozialpädagoge (Univ.), Sozialtherapeut,  
Leiter der Forensischen Ambulanz, Klinikum am  
Europakanal, Klinik für Forensische Psychiatrie,  
Erlangen

## Teilnehmerkreis

alle Berufsgruppen aus dem psychosozialen  
Arbeitsfeld

## Teilnehmerzahl

18 Personen

## Termin

Montag, 22.09.2025, 12:30 Uhr bis  
Mittwoch, 24.09.2025, 13:00 Uhr

## Kursgebühr

575,00 € inkl. Unterkunft und Verpflegung  
475,00 € ohne Ü/F, inkl. Verpflegung

## Anmeldung und Information

Bildungswerk Irsee  
Klosterring 4  
87660 Irsee  
Tel.: +49 (0)8341 906-608 oder -604  
Fax: +49 (0)8341 906-605  
E-Mail: info@bildungswerk-irsee.de



## Veranstaltungsort

Kloster Seeon, Kultur- und Bildungszentrum  
des Bezirks Oberbayern  
Klosterweg 1  
83370 Seeon  
Tel.: +49 (0)8624 897-0

## Sie erreichen Kloster Seeon

### mit dem Auto

- Autobahn A8 bis Ausfahrt Grabenstätt;  
über Grabenstätt, Chieming und Seebruck
- Autobahn A8 bis Ausfahrt Bernau/Prien am  
Chiemsee;
- über Prien, Rimsting, Eggstätt, Roitham oder  
über Prien, Rimsting, Breitbrunn, Gstadt am  
Chiemsee und Seebruck
- B 304 über Ebersberg, Wasserburg, Obing

### mit der Bahn

bis Bad Endorf, von dort mit dem Taxi



Stand: 20.05.2025

**Bildungswerk Irsee**  
www.bildungswerk-irsee.de

## Ressourcen erkennen – mit Ressourcen arbeiten

Kurs 2154/25

22.09.2025 - 24.09.2025  
Kloster Seeon



## 2.1 Allgemeinpsychiatrie

---

### **Ressourcen erkennen – mit Ressourcen arbeiten (Kurs 2154/25)**

Ein Grundparadigma psychosozialer Arbeit ist die Ressourcenorientierung. Sie bezeichnet einen Zugang in der Fallarbeit, bei dem versucht wird, vorhandene Stärken und Kompetenzen, Möglichkeiten und Unterstützungsquellen des Klienten und des sozialen Umfelds bzw. des Familien- und Herkunftssystems zu erkennen und für die beratende bzw. therapeutische Arbeit nutzbar zu machen.

Die vorhandenen Ressourcen sind die Mittel, die es KlientInnen ermöglichen, ihre Ziele zu erreichen, vorhandene Probleme zu lösen und ein zufriedenstellendes Leben zu führen. KlientInnen tragen alle Fähigkeiten in sich, um mit Schwierigkeiten umzugehen und diese zu bewältigen. Ressourcenorientiertes Arbeiten setzt die Fähigkeit voraus, solche Stärken und Unterstützungsquellen diagnostisch zu erfassen, vorhandene Ressourcen zu erschließen und so zu fördern, dass sie für Beratung und Therapie genutzt werden können.

Das Seminarangebot gibt eine Einführung in die ressourcenorientierte psychosoziale Diagnostik und Prozessgestaltung, wobei ein Schwerpunkt auf KlientInnen mit (vermeintlich) ungünstiger Ressourcenlage gelegt wird. Die TeilnehmerInnen sollten bereit sein, sich mit der eigenen Ressourcenlage zu beschäftigen und Beispiele aus der beruflichen Praxis in das Seminar einzubringen.

### **Themen und Inhalte**

- Resilienzkonzepte
- Salutogenese
- Psychologische und sozialwissenschaftliche Grundlagen, Methoden und Techniken ressourcenorientierter Diagnostik, Beratung und Therapie

## **Montag, 22.09.2025**

---

- 12:30 Uhr Mittagessen
- 14:00 Uhr **Begrüßung und Einführung in das Thema**
- 15:30 Uhr Kaffeepause
- 16:00 – 17:30 Uhr **Eigene Ressourcen entdecken**
- 19:00 Uhr Abendessen

## **Dienstag, 23.09.2025**

---

- 07:30 Uhr Frühstück
- 09:00 Uhr **Grundlagen ressourcenorientierter Arbeit**
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 11:00 Uhr **Perspektiven und Wege – Ziele definieren, Ressourcen aktivieren**  
**Techniken, Modelle, Konzepte**
- 12:30 Uhr Mittagessen
- 14:00 Uhr **Übung – Problemlösestrategien in der Gruppe**
- 15:30 Uhr Kaffeepause
- 16:00 – 17:30 Uhr **Zielgruppen und ihre Ressourcen – Kontextabhängige Ressourcenaktivierung**
- 19:00 Uhr Abendessen

## **Mittwoch, 24.09.2025**

---

- 07:30 Uhr Frühstück
- 09:00 Uhr **Erfolgskontrolle ressourcenorientierter Interventionen – Zielerreichungsanalyse und Ziele-Matrix**
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 11:00 Uhr **Integration in den eigenen (beruflichen) Alltag – wie, wann, wo?**
- 12:30 Uhr Mittagessen

(Änderungen vorbehalten)

### **Hinweis**

Für diese Veranstaltung werden Fortbildungspunkte bei der Psychotherapeutenkammer Bayern (ptk-Bayern) beantragt.